

In unserer ein zügigen Schule werden alle Klassen jahrgangsbezogen unterrichtet. Die Klassen 1 und 2 werden als Schuleingangsphase geführt. Je nach individuellem Entwicklungsstand durchläuft ein Kind die Schuleingangsphase in ein, zwei oder in drei Jahren. Unsere sozialpädagogische Fachkraft in der Schuleingangsphase (SoFa-Kraft) Frau Lausberg unterstützt die beiden Klassenlehrerinnen der Klassen 1 und 2.

Unser Schulmotto heißt: „Gemeinsam sind wir stark“. Deshalb steht die Gemeinschaft bei uns im Mittelpunkt. Wir erleben und stärken unsere Gemeinschaft durch gemeinsame Aktivitäten wie Schulausflüge und Theaterbesuche mit allen Klassen. Darüber hinaus feiern wir alle Feste im Jahreskreis gemeinsam in unserer Aula. Im Schulalltag legen wir großen Wert auf das „soziale Lernen“. Dabei verfolgen wir folgende Ziele und Fähigkeiten:

- Empathie
- Rücksichtnahme
- Toleranz
- Meinungsfreiheit
- Respekt
- Regelverhalten
- Schulordnung
- Selbstbewusstsein

Unser/e Schulsozialarbeiter/in berät und unterstützt Sie gern in allen Fragen zum Bildungs- und Teilhabepaket aber auch in weiteren Bereichen, wie zum Beispiel Schulschwierigkeiten oder Erziehungsfragen. **Stelle zurzeit nicht besetzt.**

Im Gemeinsamen Lernen (wir sind eine GL-Schule) lernen auch Schüler mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf. Je nach individuellen Möglichkeiten werden sie im Klassenverband, in der Kleingruppe oder im Einzelunterricht zielgleich oder zieldifferent von unserer Sonderpädagogin gefördert. Zum Einsatz kommen hier differenziertes und individuelles Unterrichts- sowie zusätzliches Anschauungsmaterial. Das Team aus Klassenlehrerin und Sonderpädagogin trifft sich wöchentlich zur Vor- und Nachbereitung des Unterrichts. Gemeinsam erarbeiten sie den entsprechenden Förderplan für jedes Kind und evaluieren ihn. Darüber hinaus unterstützt unsere Sonderpädagogin im Sinne der Inklusion alle Kinder, die eine besondere Förderung benötigen.

Elternarbeit

Unsere Schule bietet den Eltern auf vielfältige Weise die Möglichkeit, mit uns zu kooperieren.

Wir praktizieren:

- Feste und Feiern mit den Eltern
- Feste und Feiern, die von den Eltern organisiert werden
- Ausflüge mit Eltern
- Elternsprechtage
- Hospitationen
- variable Sprechzeiten

Im GL:

- Hausbesuche
- Information über das GL-Konzept
- Regelmäßiger Elternkontakt - Beratung und Information über den aktuellen Leistungsstand und die Entwicklung des Kindes

Als „Katholische Bekenntnisschule“ werden alle christlichen Feste bei uns gebührend gepflegt und gefeiert. Einmal im Monat feiern wir mit allen Klassen einen Gottesdienst in unserer Pfarrkirche St. Antonius.

Unser Förderverein, der 1998 gegründet wurde, unterstützt sehr effizient die Belange unserer Schule.

Neben der Beteiligung an den Kosten für Projekte und für unseren gemeinsamen Schulausflug, der einmal jährlich stattfindet, beteiligt sich der Förderverein auch an der Beschaffung von Lehrmitteln.

Seit dem Schuljahr 2016/2017 sind wir eine OGS. Der Verein „Betreute Schulen Aachen-Land e.V.“ hat die Trägerschaft übernommen. Wir bieten eine gesicherte Ganztagsbetreuung von Unterrichtsende bis 15.00 bzw. 16.00 Uhr an. 2,50 € kostet zurzeit das Mittagessen pro Tag.

Seit dem Schuljahr 2020/2021 bereichern unsere beiden Schulhunde Emmi, eine Labrador-Golden-Retriever-Mix-Hündin (geb. 30.12.2019) und Gordon, ein Bearded-Collie-Rüde (geb. 16.05.2019) das Schulleben der KGS Röhe. Auf unserer Homepage stehen weitere Informationen zur Verfügung.

Katholische Grundschule Eschweiler-Röhe
Erfstraße 38

52249 Eschweiler

Tel.: 02403-505160

Fax: 02403-505161

Email: kgs-roeh@eschweiler.de

Schulleiterin: Katrin Berentzen

Tel.: 02403-505170

Öffnungszeiten des Sekretariats:

Birgit Weitmann-Haas

Dienstag 7.45 - 12.30 Uhr

Mittwoch 7.45 - 12.30 Uhr

Donnerstag 7.45 - 12.30 Uhr

Tel.: 02403-505160

OGS:

OGS-Leitung: Frau Kembügler

Tägliche Betreuung von Unterrichtsende -
15.00 bzw. 16:00 Uhr

Tel.: 02403-505163

Schulsozialarbeiter/in:

Stelle zurzeit nicht besetzt.

Bitte melden Sie sich im Sekretariat bei
Frau B. Weitmann-Haas

